



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksamt Hamburg-Mitte

Bezirksamt Hamburg-Mitte - Fachamt Bauprüfung
Postfach 10 22 20 - 20015 Hamburg

Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt
Fachamt Bauprüfung
M/BP

###

Klosterwall 6 (City-Hof, Block C)
20095 Hamburg
Telefon 040 - 4 28 54 - 34 48
Telefax 040 - 42 79 - 01 54 1
E-Mail baupruefung@hamburg-mitte.hamburg.de

Ansprechpartnerin: ###
Zimmer ###
Telefon 040 - 4 28 54 - ###
E-Mail ###

GZ.: M/BP/03714/2017
Hamburg, den 8. März 2018

Verfahren
Eingang

Baugenehmigungsverfahren nach § 62 HBauO
19.12.2017

Grundstück
Belegenheit
Baublücke
Flurstück

111-003
01729 in der Gemarkung: St. Pauli Nord

Temporäre Nutzung v. Stellplätzen u. Flächen im Außengelände für eine Fahrradmesse vom 25.05.-27.05.2018

BEFRISTETE GENEHMIGUNG

Nach § 72 der Hamburgischen Bauordnung (HBauO) in der geltenden Fassung wird unbeschadet der Rechte Dritter die Genehmigung befristet bis vom 25.05.2018 bis zum 27.05.2018 erteilt, das oben beschriebene Vorhaben auszuführen.

Nach Ablauf der Befristung ist die Nutzung vom Eigentümer oder Verfügungsberechtigten der baulichen Anlage sofort ohne Entschädigungsansprüche einzustellen.

Dieser Bescheid gilt nach § 58 Absatz 2 HBauO auch für und gegen die Rechtsnachfolgerin oder den Rechtsnachfolger.



Öffnungszeiten:
Mo, Fr
von 09.00 bis 12.00 Uhr
Di, Do
von 09.00 bis 15.00 Uhr
Mi - geschlossen
Bauberatung findet nur nach

Öffentliche Verkehrsmittel:
U1 Steinstraße

Dieser Bescheid schließt ein:

1. Erlaubnis nach § 12 des Gaststättengesetzes zum Ausschank alkoholischer Getränke anlässlich der Veranstaltung aus räumlicher Sicht, da allgemeine Versagungsgründe gem. § 4 Abs. 1 Nr. 2 des Gaststättengesetzes seitens der Abteilung Gewerberecht und Marktwesen nicht vorliegen.

Hinweis:

2. Beim Bezirksamt Hamburg-Mitte, Dezernat Wirtschaft, Bauen und Umwelt, Fachamt Verbraucherschutz, Gewerbe und Umwelt ist vom Betreiber/den Betreibern der Stände mit Alkoholausschank rechtzeitig (mindestens 2 Wochen) vor Beginn der Veranstaltung die erforderliche Konzession nach § 12 des Gaststättengesetzes zu beantragen. Erst mit der Erteilung dieser Erlaubnis darf aus gaststättenrechtlicher Sicht mit dem Ausschank alkoholischer Getränke begonnen werden.

Ausführungsgrundlagen

Bestandteil des Bescheides

- die Vorlagen Nummer

0 / 2	Übersichtsplan - Außenanlagen v. 05.12.2017 o.Maßstab
0 / 3	Übersichtsplan - Zwischengeschloß, Parkdeck v. 05.12.2017 o.Maßstab
0 / 4	Aufstellplan v. 05.12.2017, M 1:250
0 / 5	Aufstellplan im Parkdeck m. Notausgängen v. 05.12.2017 o.Maßstab
0 / 6	Aufstellplan Außenbereich m. Notausgängen v. 05.12.2017, M 1:500
0 / 7	Aufstellplan Parkdeck m. Notausgängen v. 05.12.2017, M 1:500
0 / 8	Nachweis Kunden-WC v. 05.12.2017, M 1:200
0 / 9	Nachweis / Personalräume u. Personal-WC v. 05.12.2017, M :1000
0 / 10	Bau- und Betriebsbeschreibung - Stand 05.12.2017

Sie sind im Rahmen des gesetzlich geregelten Prüfungsumfanges verbindlich.
Die Grüneintragungen in den Vorlagen sind zu beachten.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid können Sie innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch bei der im Briefkopf bezeichneten Dienststelle einlegen (§ 70 VwGO).

Der Bescheid umfasst auch die

###

Unterschrift

Gebühr

Über die Gebühr ergeht ein gesonderter Bescheid.

Weitere Anlagen

Anlage - Statistikangaben zur Umsetzung des HmbTG

Transparenz in HH

Anlage zum Bescheid
###

Transparenz in HH

Anlage

STATISTIKANGABEN ZUR UMSETZUNG DES HmbTG

Dieser Bescheid wird im Transparenzportal Hamburg veröffentlicht (§ 3 Abs. 1 Nr. 13 HmbTG). Vor der Veröffentlichung werden persönliche Daten aus dem Dokument entfernt.

Für das Transparenzportal wird der Bescheid um folgende Angaben ergänzt:

Art der Baumaßnahme: Nutzungsänderung

Art der beantragten Anlage: Gebäude, Gebäudeklasse 5

Art des Gebäudes nach künftiger Nutzung: Nichtwohngebäude